

**Es sang vor *langen Jahren*
Wohl *auch* die *Nachtigall*,
Das *war* wohl *süßer Schall*,
Da *wir* *zusammen* waren.**

**Ich sing und kann nicht weinen,
Und spinne so allein
Den Faden klar und rein,
So lang der Mond wird scheinen.**

**Da wir *zusammen* waren,
Da sang die *Nachtigall*,
Nun mahnet mich ihr *Schall*,
Daß du von mir gefahren.**

**So oft der Mond mag scheinen,
Gedenk ich dein allein,
Mein Herz ist klar und rein,
Gott wolle uns vereinen.**

**Seit du von mir gefahren,
Singt stets die *Nachtigall*,
Ich denk bei ihrem *Schall*,
Wie wir *zusammen* waren.**

**Gott wolle uns vereinen,
Hier spinn ich so allein,
Der Mond scheint klar und rein,
Ich sing und möchte weinen!**